

DERZEIT IST DIE MOBIL-funkindustrie wieder dabei, die Ärzteschaft von der gesundheitlichen Unbedenklichkeit des Mobilfunks zu überzeugen. Es hat schon eine seltsame Optik, wenn ÄrztInnen im Rahmen ihrer vorgeschriebenen Fortbildung DFP-Punkte für das Durcharbeiten von Informations-Material, bereitgestellt vom FMK, der österreichischen Lobbyorganisation der Mobilfunkindustrie, erhalten. Bekanntlich wird vom FMK ja gerne erklärt, dass Handytelefonieren so gefährlich ist wie Kaffee trinken. Ein Sittenbild der anderen Art.

Ansonst finden Mobilfunk-Themen wie Fragen rund um die Situierung von Basisstationen und soziale Verwerfungen nur sehr wenig öffentliche Beachtung. Sie finden daher von Peter Hensinger, Vorstandsmitglied von Diagnose-Funk Deutschland, den ersten Teil seines Essays „Digitalismus – gefangen und manipuliert im digitalen Dauerstress“ (Seite 4) und eine Darstellung des Leitfadens Senderbau von ao. Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Mosgöller (Seite 16).

HCB

Die Beurteilung der Gesundheitsfolgen der HCB-Immissionen im Görttschitztal ist fachlich sehr schwierig.

VERWERFUNGEN

Der Fokus liegt auf den toxikologischen Effekten, wobei die öffentliche Wahrnehmung zwischen „Da ist gar nix passiert“ bis „Unser Kind ist schwer vergiftet“ pendelt. Auffallend ist jedenfalls, dass die massive psychische Belastung der Familien der Biobauern (Zerstörung des Lebenswerks, wirtschaftliche Probleme) nur wenig thematisiert wird. Lesen sie dazu einen Kommentar (Seite 28) und eine Presseaussendung (Seite 2).

Noch einmal ist festzuhalten, dass das HCB-Problem seine Wurzeln in einer Einstellung hat, die in den 60er Jahren üblich war: alles kein Problem. Heute ist klar, dass Pestizid-Auswirkungen weitreichend und vielfältig sind. Der Greenpeace-Report „Pestizide und unsere Gesundheit - die Sorge wächst“ fasst die Effekte zusammen (Seite 3).

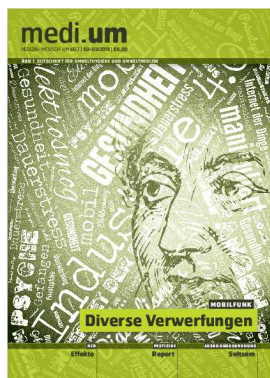
Juwelen

Verwerfungen treten nicht nur sozial oder geopolitisch auf, sondern auch sprachlich - etwa was den Bereich der medizinischen Fächer betrifft. Wir haben zur ÄrztInnen-Ausbildungsordnung 2015 eine Stellungnahme verfasst (Seite 12).

Zuletzt haben wir wieder einige Berichte von umwelthygienischen Tagungen zusammengestellt. Generell hoffen wir, dass auch dieses Heft wieder „Juwelen der Formulierkunst und der Reflexionsfähigkeit“ enthält.

Einen schönen Sommer wünschen

Hans-Peter Hutter,
Hanns Moshhammer,
Peter Wallner



Inhalt

Editorial/Inhalt 1
 HCB-Blutuntersuchungen 2
 Pestizid-Report 3
 Digitalismus: Gefangen und manipuliert im mobilen Dauerstress 4
 Neuigkeiten aus Deutschland 11
 Seltsame ÄrztInnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015..... 12
 Köln, Wolfram, Bier..... 14
 Leitfaden Senderbau (LSB) 16
 In Linz beginnt's 22
 Kurz notiert 24
 Impressum 25
 Gedanken zur Epidemiologie..... 26
 HCB: Altlasten Im Blut 27